



12.06.2008 | Nr. 222/08

Ursula Sassen: Arzneimittelsicherheit muss oberstes Gebot sein

Die gesundheitspolitische Sprecherin der schleswig-holsteinischen CDU-Landtagsfraktion Ursula Sassen, hat heute (12. Juni) das Motto des diesjährigen Tages der Apotheke „Mit Sicherheit für Sie da“ begrüßt.

„Arzneimittelsicherheit muss oberstes Gebot bleiben. In der öffentlichen Diskussion der letzten Jahre wurde dies leider häufig vernachlässigt“, so Sassen.

Insbesondere durch den neuen Vertriebsweg Internet sei das Geschäft mit gefälschten Arzneimitteln zu einer Gefahr für die Gesundheit der Bevölkerung geworden: „Im Jahr 2006 wurden von den europäischen Zollbehörden 2,7 Millionen gefälschte Produkte sicher gestellt, ein Anstieg im Vergleich zum Vorjahr um 384 Prozent. 2007 stieg die Zahl erneut um 50 Prozent, und das sind nur die aufgedeckten Fälle“, so Sassen. Auch das Bundeskriminalamt und das Bundesgesundheitsministerium hätten mittlerweile vor gefälschten Arzneimitteln gewarnt. „Besonders schlimm ist, dass die Fälschungen heute nicht mehr nur so genannte „Life-Style“ Produkte betreffen, sondern durchaus auch verschreibungspflichtige Arzneimittel bis hin zu Krebsmedikamenten“, mahnte die Gesundheitsexpertin.

Dieser Entwicklung müsse deshalb jetzt unbedingt entgegen gewirkt werden, so Sassen weiter. Pharmahersteller und Apotheker müssten weiter an fälschungssicheren Arzneimittelverpackungen arbeiten. Auch sei die im März angekündigte Initiative der EU-Kommission zu diesem Thema zu begrüßen.